



Anlage 6 - Erläuterungen zum Referenzobjekt

„Umverlegung der III. Hauptwasserleitung DN 800 im Bereich der Verbreiterung des Mittellandkanals Elbeu“



Im Zuge des Verkehrsprojektes Deutsche Einheit Nr. 17 plant das Wasserstraßen - Neubauamt Helmstedt den Ausbau des Mittellandkanals (MLK). Der Mittellandkanal wird für den Begegnungsverkehr mit Großmotorgüterschiffen ausgebaut und verbreitert.

Im Planungsabschnitt Sachsen Anhalt V b (MLK km 315,15 bis 318,45 b. Elbeu) werden bei MLK - km 317,660 die Kanalüberführung Elbeu neu gebaut sowie im gesamten Abschnitt die DammfüÙe ertüchtigt.

Am südlichen Dammfuß von MLK - km 317,23 bis km 317,65 befindet sich im Bereich der zukünftigen Ausweiche die vorhandene Trinkwasserleitung DN 800 der Trinkwasserversorgung Magdeburg GmbH. Die Umverlegung und Sicherung der Trinkwasserleitung aus Stahl einschließlich der Korrosionsschutzanlage sowie Nebenanlagen ist daher erforderlich.

Voraussetzung für die Umverlegung der neuen Trinkwasserleitung an die III. Hauptwasserleitung ist eine Außerbetriebnahme der Leitung DN 800 zwischen dem Schieberkreuz D 1300 31 an der K1177 und der Entleerung D 1300 34 an dem Gewässer „GroÙe Sülze“ auf einer Länge von ca. 1.350,00 m mit einem Leitungsvolumen von rund 700 m³.